

Fact Sheet Gesundes Zweitälerland

Stand: Juli 2012

Region:

Die ländlich geprägte Region an den Ausläufern des Schwarzwaldes in das Rheintal deckt sich weitgehend mit der Tourismusregion „Zweitälerland“.

Hauptort ist Waldkirch.

Die südöstlichen Bereiche der Region nähern sich bereits dem Einzugsbereich



der Großstadt Freiburg im Breisgau. Der nordöstliche Teil grenzt an das Gebiet der regionalen integrierten Vollversorgung „Gesundes Kinzigtal“. Die knapp 40.000 Einwohner der Region werden von 72 Ärzten ambulant versorgt, davon sind über 50 Ärzte Mitglieder im Netz. Über 80 Prozent der Ärzte sind dabei im Hauptort Waldkirch niedergelassen. Die medizinische Versorgung des ländlichen Gebietes stellt bereits jetzt und künftig zunehmend eine große Herausforderung dar. Die stationäre Versorgung erfolgt in fast drei Viertel der Fälle in einem freigemeinnützigem Krankenhaus in Waldkirch.

Eine Vergrößerung des Einzugsgebietes in einige angrenzende Gemeinden ist erwünscht.

Stand: Juli 2012

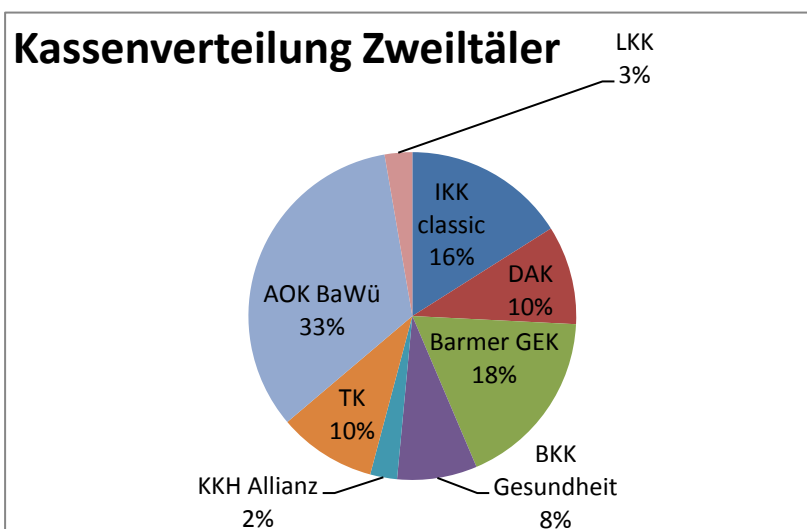
Die einbezogenen Postleitzahlen:

Ort	PLZ
Waldkirch	79183
Elzach	79215
Gutach i. B.	79261
Simonswald	79263
Winden	79297



Krankenkassenverteilung in den Praxen der ZWAG:

Eine Stichprobe unter den Arztpraxen führt zu der nachfolgenden Abschätzung des
einzelner
Versichertenanteils
Krankenkassen:



Fact Sheet Gesundes Zweitälerland

Stand: Juli 2012

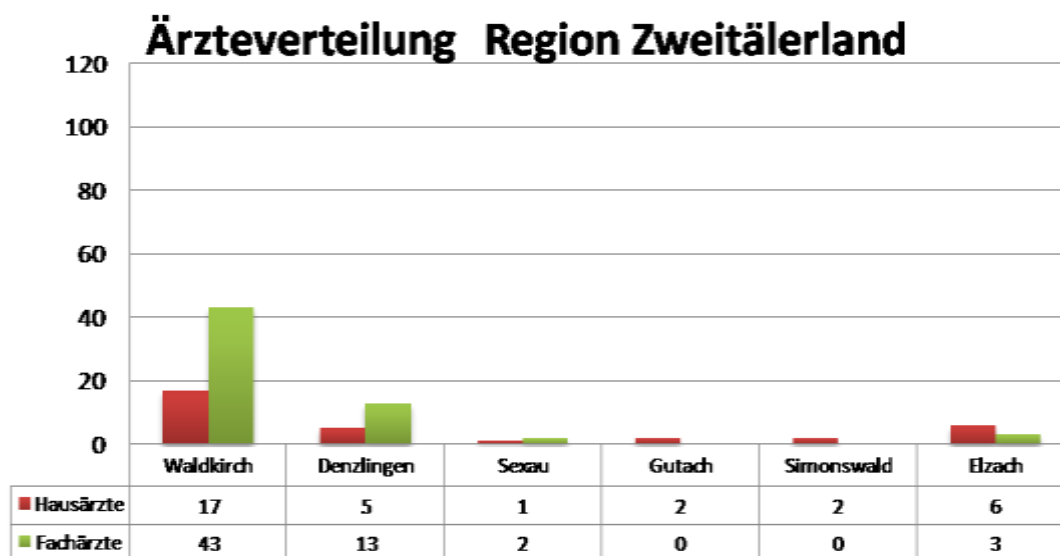


Medizinische Infrastruktur:

Einziges Akutkrankenhaus ist das freigemeinnützige Bruder-Klaus-Krankenhaus (Regelversorgung) in Waldkirch. Für Darmerkrankungen erbringt das Krankenhaus auch überörtliche Schwerpunktaufgaben. Das benachbarte Kreiskrankenhaus Emmendingen ergänzt das Angebot um weitere Fachdisziplinen. Ein umfassendes Angebot auch der Maximalversorgung ist im nahen Freiburg zu erreichen.

Haus- und fachärztliche Versorgung in der Region:

Die wichtigen Fachgruppen sind bei den niedergelassenen Ärzten vertreten, dabei sind etwa ein Drittel der Mediziner hausärztlich tätig und zwei Drittel in der fachärztlichen Versorgung. Dieses Verhältnis spiegelt sich auch in den Zahlen der Mitgliedsärzte wieder bei einem geringen Übergewicht an Fachärzten.



Quelle: Ärztekammer Baden-Württemberg

Fact Sheet Gesundes Zweitälerland

Stand: Juli 2012



Struktur des Netzes:

Die ZWAG ist als eingetragener Verein mit 52 Mitgliedern organisiert, aus dessen Mitgliedern sich eine Kerngruppe zusammengefunden hat, die eine Integrierte Vollversorgungslosung anstrebt. Die Informelle Bezeichnung für diese Gruppe ist ZWAG +, sie ist für weitere Mitglieder offen. Die o. a. Zahlen beziehen sich nur auf diese Kerngruppe. Die Gründung einer Managementgesellschaft wird aus dieser Gruppe heraus angestrebt. Die tägliche Arbeit wird in weitgehend selbständigen Arbeitsgruppen erbracht. Die Projektgruppe "Krea nets" unterstützt die Vernetzungstatigkeit im Rahmen eines öffentlich geförderten Forschungsvorhabens. Seit 2010 besteht die Zusammenarbeit mit OptiMedis zur Beratung und zum Aufbau einer Managementgesellschaft.

Fact Sheet Gesundes Zweitälerland

Stand: Juli 2012

Die Grafik zeigt die regionale Verteilung der verschiedenen Fachrichtungen des Praxisnetzes. Dabei stellt sich die Gewichtung der Fachrichtungen im Netz wie folgt dar:



Fachrichtungen	Gesamt
Allgemein	26
Innere	2
Gynäkologie	5
Psychologie (Psych. + Ärztl.)	10
Kinder- und Jugendpsychiatrie	1
Pädiatrie	1
Orthopädie	2
Sonstige	5
Summe	52

Kontakt:

OptiMedis AG
 Borsteler Chaussee 53
 22453 Hamburg
 Tel.: 040/22 62 11 49-0
 E-Mail: projektmanagement@optimedis.de